

Gottesdienstordnung: 02. Februar 2003 – 09. Februar 2003

Darstellung des Herrn (Lichtmess) Der Blasiussegen wird in allen Heiligen Messen erteilt

Samstag	16.30	(Altenheim) Vorabendmesse – + Elisabeth Klöpfer
01.02.2003	18.00	Vorabendmesse – 1. JA + Anna Siek / 1. JA + Werner Jürgens/ + Johannes Bories / Leb. und ++ der Familien Ilske / Leb. und ++ der Fam. Balsliemke und Bussemas / ++ Anna und Gerhard Bories
Sonntag 02.02.2003	9.00	Hochamt mit Kerzenweihe - Patronatsfest der kfd - Leb. und ++ Mitglieder der kfd / + Elisabeth Antpöhler / Leb. und ++ der Fam. Krümmel und Grauthoff / + Meinolf Wulf
	10.30	Familienmesse mitgestaltet vom Liturgiekreis - + Bernhard Jäger / ++ der Fam. Bartnik
	14.30	Tauffeier: Paulina Marie Bett und Philipp Lorenz
Dienstag	9.00	Gemeinschaftsmesse der Caritas – Leb. und ++ Mitglieder der Caritas / + Elisabeth Antpöhler
	19.00	(Brinkkapelle) - + Sr. Maria Inigno Rossa
Mittwoch	17.45	Rosenkranzgebet der Pfarrgemeinde
	18.30	Gemeinschaftsmesse der Kolpingfamilie - Leb. und ++ Mitglieder der Kolpingfamilie / + Franz Gruber / + Katharina Stangl
Donnerstag	9.00	(Altenheim) – Leb. und ++ der Fam. Siek und Kaup, anschließend Krankenkommunion
	15.00	(Altenheim) Rosenkranzgebet
	19.00	Ökumenische Vesper in der Pfarrkirche St. Johannes Baptist
Freitag		Herz-Jesu-Freitag (Kollekte: ‚Miteinander teilen‘ für ein Projekt in Papua Neu Guinea)
	9.00	++ Eheleute Karl und Helene Antpöhler, anschließend Krankenkommunion

5. Sonntag im Jahreskreis

Samstag	16.30	(Altenheim) Vorabendmesse – + Heinz Wendt
08.02.2003	18.00	Vorabendmesse – 30 tg. + Alfons Kruse / ++ Eheleute Agnes und Franz Bories / ++ der Fam. Josef Kipshagen / ++ Regina und Heinrich Henrichs, ++ Eltern und + Else Huckschlag
Sonntag 09.02.2003	9.00	Hochamt – 30 tg. + Elisabeth Antpöhler / Leb. und ++ der Fam. Brock – Antpöhler / Leb. und ++ der Fam. Bernhard Thorwesten
	10.30	Familienmesse, mitgestaltet von den Erstkommunionkindern - 1. JA + Relindis Nowag / + Max Rehberg / Leb. und ++ der Fam. Sander (Bokelfenn)

Hinweise und Termine

Pfarrbrief	Bekanntmachungen und Hinweise für die nächste Ausgabe des Pfarrbriefes bitte bis Do., 06.02. um 11 Uhr melden
Beichtgelegenheit	Das Sakrament der Versöhnung wird samstags ab 17.35 Uhr und jederzeit nach persönlicher Vereinbarung gespendet
Kollekten	Kollekte am 02.02.: für die Diasporaseelsorge Kollekte am 09.02.: für die Frauenseelsorge
Caritas-Konferenz	Die geplante Sitzung am Dienstag, 04.02., findet nicht statt.
Kolpingfamilie	Der Dia-Vortrag am Mittwoch über „Sierra Leone“ von Andrew Moriba wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben
DRK- Blutspendeaktion	Mo., 17.02., 16.30 – 21.00 Uhr; Lisa-Tetzner-Schule Mo., 24.02.; 16.30 – 21.00 Uhr; Realschule
Pfarrheim / „Kleine Offene Tür“	<u>Kindertreff:</u> Mo., 14-16 Uhr; Do., 14 - 17 Uhr (Gipsmasken) und bis 18 Uhr während des Jugendbereiches <u>Jugendbereich:</u> Mo. 16-20 Uhr; Mi. 15-21 Uhr u. Fr. 15-20 Uhr <u>Internetcafé:</u> Montag, Mittwoch und Freitag von 17-20 Uhr für Jugendliche für Kinder bis 18 Uhr; Donnerstag 15-16 Uhr nur für Kinder <u>Gruppenstunden:</u> wie gewohnt <u>Muckibude</u> zu den Öffnungszeiten <u>Leiterrunde</u> Mi. 20 Uhr

Orgelkonzert

Der „Isenheimer Alter“ ist das bekannteste Werk von Matthias Grünewald. Eine Annäherung in Wort, Bild und Orgelimprovisationen versuchen Dr. Jürgen Conrady (Bilder / Texte) und Hubertus Ebbesmeyer (Orgel). Das Konzert in unserer Pfarrkirche beginnt am Samstag, dem 08. Februar um 19.00 Uhr – nach der Vorabendmesse -. Herzliche Einladung dazu!

Eheseminare – „Wir trauen uns“

Alle Brautpaare, die beabsichtigen, sich in diesem Jahr kirchlich trauen zu lassen, melden sich bitte zu einem der folgenden Eheseminare an:

Termine 2003:

freitags von 19,30 – 22.00 Uhr Kosten: 25 € pro Paar
samstags von 14.00 – 20.00 Uhr (incl. Kaffee u. Abendessen am Samstag)

- 21. / 22. Februar 2003
Ökumenisches Eheseminar
(Grauthoffkapelle, Schloß Holte)
- 21. / 22. März 2003
Pfarrheim St. Judas Thaddäus, Sürenheide)
- 16. / 17. Mai 2003
Kolpinghaus Neuenkirchen)
- 13. / 14. Juni 2003
(Pfarrheim St. Johannes Baptist, Stukenbrock)
- 14. / 15. November 2003
(Pfarrzentrum St. Johannes, Rietberg)
- Wochenende zur Ehevorbereitung:
in der Bildungsstätte St. Bonifatius, Winterberg-Elkeringhausen
Beginn: freitags, 18.00 Uhr, Ende: sonntags, 13.00 Uhr
Kosten: 100,- € pro Paar
04. – 06. April 2003

„Ich bin überrascht über Ablauf, Struktur und Inhalt des Seminars. Der „moralische Zeigefinger“ war nicht zu sehen (entgegen vorheriger Befürchtungen). Die Offenheit und Aufgeschlossenheit des Leitungsteams . . . hat mich sehr überrascht.“

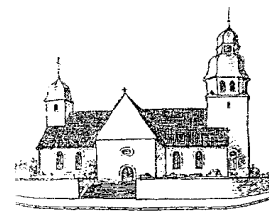
Teilnehmer eines Eheseminars

Anmeldeprospekte liegen am Schriftenstand in der Pfarrkirche aus.

Anmeldung frühzeitig, sprätstens vier Wochen vor Seminarbeginn, bei:

Diakon Bringfried Schubert, Kastanienweg 16a, Schl.H.-Stukenbrock

Telefon: 05207 / 35 55



Pfarrbrief der katholischen Pfarrgemeinde St. Johannes Baptist zu Stukenbrock

02. Februar 2003

Darstellung des Herrn (Lichtmess)

Spiegel- Schrift

Bernd Kaut

Lk 2,22-40

Es geschieht viel zu selten, dass die Begegnung zwischen Jung und Alt zum Fest wird wie an „Maria Lichtmess“. Das Fest erzählt von der Begegnung der Jüdin Miriam mit den beiden alten Menschen Simeon und Hanna. Die junge Mutter bringt nach altem Brauch ihren neu geborenen Sohn zum Tempel, um ihn dem Herrn zu zeigen, wie alles, was Freude macht: die ersten Pflanzen, das erstgeborene Vieh, erst recht den erstgeborenen Sohn.

Simeon und Hanna verweilen oft im Tempel, dann ist der letzte Weg nicht mehr so weit. Sie

beten viel, wie wir in unseren Kirchen oft alte Menschen den Rosenkranz beten sehen. Alte Menschen blicken gern zurück, junge haben das Leben noch vor sich. Eine neue Generation denkt anders, will neue Lieder singen und nach anderer Weise tanzen, glaubt eigenen Hoffnungen.

In die Begegnung strahlt das Licht innerer Weisheit auf: „Meine Augen haben das Heil gesehen“, freut sich Simeon. Dafür haben sich die vielen Jahre gelohnt. Der alte Seher hat eine Verheißung für die kommenden Generationen: „Alle Augen werden schauen Gottes Heil!“ Aber die Zukunft wird in Schmerzen geboren. Die sensible Hanna ahnt das Leid einer noch glücklichen Mutter. Die Hoffnung, die Generationen überbrückt, darf nicht nur erlebt, sie muss auch durchlitten werden. Denn in Jesus ist sie konkret und wird zum Zeichen des Widerspruchs. Bis heute.

Pfarrhaus/ -büro	Pfarrer Bernhard Hamich, Am Pastorat 18 ☎ 05207 / 3366; Fax: 05207 / 77631 E-Mail: pfarrbuero@st-johannes-stukenbrock.net Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mo., Di., Mi. und Do. 09.30 Uhr – 11.00 Uhr außerdem donnerstags: 17.30 Uhr – 19.00 Uhr freitags bleibt das Pfarrbüro geschlossen Pfarrsekretärin: Gabi Kammertöns
Vikarie	Vikar Maurinus Niedzwetzki, Holter Straße 16, ☎ 05207/4036
Gemeindereferentin (privat: 0521/20 38 15)	Dorothee Busse; Holter Straße 16, ☎ 05207 / 99 17 97 dienstags: 17.30 – 18.00 Uhr; freitags 9.00–10.00 Uhr
Öffnungszeiten der Pfarrbücherei	Sonntag: 10.00 – 12:00 Uhr; Mittwoch: 17.00 – 18.00 Uhr Ansprechpartner: Karl-Heinz Artmann, ☎ 05207 / 4174
Pfarrheim / „Kleine Offene Tür“	Holter Straße 20, ☎ 05207 / 87702 Dipl.-Soz.: Jürgen Bredenbröker; Hausmeister: E. Altemeier
Kindergarten	Abt-Kruse-Weg 10, ☎ 2892; Leiterin: Andrea Kleine
Kindertagesstätte	Ottenheide 9, ☎ 3952; Leiterin: Gudula Hollenhorst
Caritas-Sozialstation	Kirchstraße 7, ☎ 05207 / 6586

